

Gerhard Schödel neuer Wegewart

Bei der kürzlich abgehaltenen Jahresversammlung des Fichtelgebirgsvereins Oberkotzau in den Schloßstuben konnten die Rechenschaftsberichte knapp gehalten werden, da durch Covid-19 die Aktivitäten zeitlich stark eingeschränkt waren. Timo Kaiser wurde erneut eine hervorragende Kassenführung bescheinigt. Die wichtigste Wanderung führte an einem verlängerten Wochenende im Oktober in den Kaiserwald zwischen Marienbad und Karlsbad. Vorsitzender Rainer Sichert zeigte seinen Mitwanderern bei abwechslungsreichen Touren die Schönheiten dieses böhmischen Mittelgebirges.

Überraschend für manche Mitglieder war aber, dass mit Gerhard Schödel ein altbekannter FGVler neu in die Vorstandschaft gewählt werden konnte. Nachdem er früher schon in der Jugendarbeit und später in der Volkstanzgruppe aktiv war, stellt er sich jetzt als Wegewart neuen Aufgaben. Zusammen mit einem Team von Wegepaten und Helfern möchte er die Wege immer im gepflegten Zustand wissen und evtl. das Wanderwegenetz der Marktgemeinde ergänzen. Der Vorsitzende bedankte sich für sein Engagement und sicherte ihm seine volle Unterstützung zu.

Auch heuer wird kein schriftliches Wanderprogramm mehr erstellt, in der Presse, den Schaukästen und unter www.fgv-oberkotzau.de findet man die nächsten Veranstaltungen. Und 2023 soll das 100-jährige Bestehen im Mittelpunkt des Wanderjahres stehen.